

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Klimawandel ist zu einer globalen Herausforderung geworden. Wenn wir heute nicht handeln und beginnen, unser Wirtschaftsleben auf eine nachhaltige Grundlage zu stellen, wird das Klimasystem mit höchster Wahrscheinlichkeit außer Kontrolle geraten. Klimasicherheit und Energiestabilität miteinander zu vereinbaren ist eine der großen Herausforderungen der kommenden Jahrzehnte. Beim Klimaschutz und der Bewältigung der unvermeidbaren Folgen des Klimawandels soll und wird die Europäische Union eine Schlüsselrolle spielen.

Im Jahr 2006 beschloss die EU die Gründung des European Institute of Innovation and Technology (EIT), um Kräfte zu bündeln und die Zusammenarbeit in den Bereichen Innovation und Technologien zu fördern. Dabei stehen der Klimawandel, die Entwicklung und der Einsatz erneuerbarer Energien sowie die Nutzung von Kommunikations- und Informationstechnologien im Vordergrund.

Die Aufgabe des EIT besteht darin, die drei Bereiche Bildung, Forschung und Innovation stärker zu verknüpfen. Die Kooperation zwischen Wissenschaft und Wirtschaft soll intensiviert werden, um die Wettbewerbsfähigkeit der EU in diesen Bereichen zu stärken. Das EIT ist kein Förderinstrument, sondern dient vielmehr als Impulsgeber.

In diesem Zusammenhang veranstalten das Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) und die wissenschaftliche Abteilung der Französischen Botschaft in Berlin im Rahmen der französischen EU-Präsidentschaft mit Unterstützung des BMBF ein Expertentreffen

**am 20. Oktober 2008 von 9.00 bis 19.00 Uhr  
in der Französischen Botschaft in Deutschland**  
Wilhelmstr. 69, D-10117 Berlin

zum Thema:

**« Making Europe climate proof: The European Institute of Innovation and Technology (EIT) and its Potentials in Climate Research »**

Es wird darum gehen, im Gespräch mit Politik und Wirtschaft nach Ansatzpunkten für Aktivitäten im Rahmen des EIT zu suchen in den Feldern:

- Globale Klimamodellierung,
- Regionale Klimamodellierung,
- Klimafolgenabschätzung,
- Klimaschutz- und Anpassungsstrategien.

Wir möchten Sie herzlich zu dieser Veranstaltung einladen und würden uns sehr über Ihre Teilnahme freuen. Anbei erhalten Sie das Programm der Veranstaltung sowie weitere Informationen zum European Institute of Innovation and Technology. Siehe auch [www.pik-potsdam.de/events](http://www.pik-potsdam.de/events).

Bitte senden Sie die Bestätigung Ihrer Teilnahme direkt an die Französische Botschaft **bis spätestens 15. Oktober 2008**. Bitte nutzen Sie dafür das beigefügte Anmeldeformular.

Mit freundlichen Grüßen,



Jean-François Dupuis  
Botschaftsrat der Französischen Botschaft Deutschland



Prof. Dr. Hans-Joachim Schellnhuber  
Direktor Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung